22.-24. November 2027

Organisations-Risikomanagement im Gesundheitswesen

Ausbildungsprogramm zum zertifizierten

Business Risikomanager für klinische Risikomanager

nach ISO 31000 und ÖNORM 4901

1. Ausgangslage:

Klinische Risikomanager sind oft in einem umfassenden Risikomanagement eines Krankenhauses bzw. einer Organisation des Gesundheitswesens eingebettet. Zentral ist dabei das Organisations-Risikomanagement (ORM). Dieses befasst sich mit den strategischen und geschäftlichen Risiken in den Gebieten Unternehmensführung, Veränderung von politischen und wirtschaftlichen Umfeldfaktoren, Kunden- bzw. Patientensegmente und -Bedürfnisse, Innovationen und Investitionen, operative Leistungserbringung, Finanzen, Informationstechnologie, Ressourcen, Kooperationen usw.

Das ORM wurde gesetzlich schon vor dem klinischen Risiko- und Qualitätsmanagement (B-GA-Beschlüsse SGB V § 136a, Mindestanforderungen) geregelt: Im Zentrum stehen dabei das KonTraG (§ 91 Abs. 2 AktG) und BilMoG (§107 Abs. 3 AktG). Zwar gelten diese Vorschriften formell für Aktiengesellschaften, sie sind jedoch auch auf andere Gesellschaftsformen übertragbar, weil sie den Massstab sorgfältiger Unternehmensführung bilden.

Da der qualifizierte klinische Risikomanager bereits über Kompetenzen in den Methoden zur Anwendung des Risikomanagementprozesses und des Risikomanagementsystems verfügt, kann das Personalzertifikat des „Business Risikomanagers“ mit einer zusätzlichen Ausbildung von drei Tagen erworben werden.

2. Ausbildungskonzept

Der Ausbildungslehrgang dauert drei Tage und konzentriert sich einerseits auf die Anwendung des Risikomanagementprozesses auf „Business Risiken“ und andererseits auf das Risikomanagementsystem und seine Einbettung ins Managementsystem in einem Krankenhaus.

3. Zielsetzung und Nutzen

Die Ausbildung zum Business Risikomanager für klinische Risikomanager verfolgt folgende Ziele:

- ❒ Sie kennen die gesetzlichen Anforderungen für die Früherkennung von Organisationsrisiken, die Inhalte und Arbeitsweise eines internen Kontrollsystems, Quantifizierungsmöglichkeiten von Risiken, das Notfall- und Krisenmanagement einschließlich der Gestaltung eines Krankenhaus-Einsatzplans sowie die Grundlagen des Kontinuitätsmanagements (BCM).
- ❒ Sie sind in der Lage, mit den bereits erlernten Techniken des Risikomanagements auch Organisationsrisiken und Risiken aus weiteren Teilbereichen zu bearbeiten,
- ❒ Sie können das Risikomanagementsystem mit Einschluss auch der Organisationsrisiken aufbauen, dokumentieren, bewerten und verbessern.

Welchen Nutzen haben Sie als Teilnehmer von diesem Lehrgang?

- ❒ Sie erweitern und vertiefen Ihre Kompetenzen im ORM,
- ❒ Sie können einen wesentlichen Betrag in Ihrer Organisation leisten, um ein integriertes Risikomanagementsystem aufzubauen und weiterzuentwickeln,
- ❒ Sie können ein weiteres international anerkanntes Personenzertifikat erwerben.

4. Ausbildungsprogramm Online via ZOOM

Erster Tag: 22. November 2027	
0900	Begrüssung, Vorstellung, Zielsetzung
0930	Einführung in das Organisations-Risikomanagement (ORM)
1015	Pause
1030	Input: Krankenhaus Rating Report 2021 und die Herausforderungen
1100	Gruppenarbeit: Entwicklungen im Krankenhaussektor mit Präsentation und Diskussion der wichtigsten Erkenntnisse
1130	Einführung in die Szenarioanalyse: Gefahrenliste ORM
1200	Lunch
1245 1300 1330 1400 1430	Fallbeispiel Krankenhaus Paradies – Risikokriterien für das ORM gemeinsam erarbeiten – Risikobewertung für Krankenhaus Paradies vornehmen – Früherkennungsindikatoren für ausgewählte Risiken erarbeiten – Chancen und Entwicklungsmöglichkeiten aufzeigen
1445	Pause
1500	SWOT-Analyse für das eigene Krankenhaus entwickeln
1545	Die neue zertifizierbare ÖNORM 4900-Serie,
1615	Verschiedenen Sichten aus Q, C, RM zu einem Thema
1645	Schlussdiskussion zum ersten Arbeitstag

Zweiter Tag: 23. November 2027	
0900	Einführung in die Quantifizierung von Risiken / Ermitteln der Risikotragfähigkeit einer Organisation
0945	Einführung Internes Kontrollsystem / gemeinsames Erarbeiten der Risikokriterien, mit Beispielen
1030	Pause
1045	Cyber-Risiken im Krankenhaus – ein Beispiel
1100	IKT-Risiken im Krankenhaus: Wie sehen die Schutzmassnahmen in meiner Klinik aus?
1200	Lunch
1245	Warm up Notfall- und Krisenmanagement (mit Beispiel)
1315	Fallbeispiel AEMP Mannheim:
1400	Business Impact Analyse AEMP Mannheim: Risikokriterien, Kontinuitätsmanagement und Quantifizierung des Schadens
1500	Pause
1530	Krankenhaus Einsatzplan bei kritischen Infrastrukturen
1610	Information über die Projektarbeit
1630	Schlussdiskussion zum zweiten Arbeitstag

Dritter Tag: 24. November 2027	
0900	Fallbeispiel: Clinicum Gruppe Phase 1: RM-Konzept: Gruppenarbeit zu Rollen und Anwendungsgebieten mit Präsentationen
1015	Pause

1030	Fallbeispiel: Clinicum Gruppe Phase 2: Erarbeiten der RM-Strategie und -Politik (Gruppenarbeit)
1130	Musterlösung für die Risikopolitik der Clinicum Gruppe
1200	Lunch
1245	Fallbeispiel: Clinicum Gruppe Phase 3: Einführungs-Projektplan (Gant Diagramm erstellen in Gruppenarbeit mit Präsentation)
1400	Pause
1415	Fallbeispiel: Clinicum Gruppe Phase 4: Kosten / Nutzen des RMS (Gruppendiskussion mit Präsentation)
1500	Auswertung, Schlussdiskussion zum ORM Kurs

5. Unterlagen

Normensammlung Risikomanagement 2021:

ISO 31000 Risikomanagement, Grundsätze und Richtlinien
ÖNORM 4900 – Begriffe und Grundlagen
ÖNORM 4901 – Anforderungen an das Risikomanagementsystem
ÖNORM 4902-1 Leitfaden für die Einbettung ins Management-System
ÖNORM 4902-2 Leitfaden für die Methoden der Risikobeurteilung
ÖNORM 4902-3 Leitfaden für das Notfall-, Krisen- und Kontinuitätsmanagement
ÖNORM 4903 - Anforderungen an die Qualifikation des Risikomanagers

Der Teilnehmende erhält eine umfassende Dokumentation des Lehrgangs, in der die Präsentationen, Fallbeispiele, Lösungen und Arbeitsunterlagen enthalten sind.

6. Prüfung und Personalzertifikat

Voraussetzung zur Erlangung des Personalzertifikats ist ein gültiges Personalzertifikat für den klinischen Risikomanager nach ISO 31000 / ÖNORM 4903.

Zur Erlangung des Personalzertifikats für den qualifizierten Business Risikomanager für klinische Risikomanager muss der Teilnehmende eine Projektarbeit verfassen, in der entweder

- das Risikomanagement-System eines Krankenhauses oder einer Organisation des Gesundheitswesens dargestellt und dokumentiert wird (vorzugsweise in der Form einer umfassenden Risikomanagement-Strategie) oder
- eine Business Szenarioanalyse eines Krankenhauses oder einer Organisation des Gesundheitswesens einschliesslich der angepassten Gefahrenliste erstellt wird.

Die Dokumentations-Anforderungen richten sich dabei nach der ÖNORM 4901

Fragen und Auskünfte

Dr. med. Heike A. Kahla-Witzsch Partnerin und Senior Risk Managerin Euro Risk Training Beratung im Gesundheitswesen Max-Baginski-Strasse 52 65812 Bad Soden heike.kahla-witzsch@eurorisk.ch Phone +49 (6196) 64 16 87	Prof. Dr. Bruno Brühwiler Mitglied des Verwaltungsrates Euro Risk Consulting Euro Risk AG Riedackerstrasse 4 CH-8135 Langnau a/A bruno.bruehwiler@eurorisk.ch Mobile +41 79 404 22 13

Mobile +49 (172) 944 25 38 Fax +49 (6196) 60 06 62	

Ausbildung Business Risikomanager für klinische Risikomanager nach ÖNORM 4903:2021

Teilnehmergebühren für Ausbildung veranstaltet durch Dr. Kahla-Witzsch

Teilnehmergebühr*	1550,00 €
Gebühr für Prüfung und Zertifikat Swiss Safety Center	220,00 €
Lizenzgebühr für ÖNORM 4900-Serie (als Hardcopy) (Preisänderung vorbehalten)	230,00 €

pro Teilnehmer, netto, zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer

*In der Teilnehmergebühr ist die Bereitstellung von Teilnehmerunterlagen in elektronischer Form, sowie der Praxisleitfaden „Organisations-Risikomanagement für Gesundheitseinrichtungen“ enthalten.

Veranstaltungsort:
Der Kurs wird virtuell mit ZOOM durchgeführt.

Anmeldung zum qualifizierten Business Risikomanager für klinische Risikomanager nach ISO 31000 und ÖNORM 4901

Name	
Vorname	
Strasse / Nr.	
Plz / Ort	
Telefon direkt	
E-Mail	
Beruf / Stellung	
Ausbildung / Praxisnachweis	
Geburtsdatum	
Geburtsort	
Arbeitgeber	
Strasse/Nr.	
Plz / Ort	
Telefon direkt	
E-Mail	
Rechnungsempfänger	
Datum	
Ich akzeptiere die nachstehenden Allgemeinen Bedingungen Unterschrift	

Vertragsbedingungen

Durchführung
Ihre Anmeldung wird schriftlich bestätigt, wir behalten uns Änderungen bezüglich Durchführung, Ort, Leitung und Inhalt vor.

Austritt
Wenn Sie sich während einer Veranstaltung entscheiden, einen Teil oder den Rest davon nicht zu besuchen, können wir Ihnen keine Rückerstattung der Gebühren gewährleisten.

Abmeldung
Bis vier Wochen vor dem Kurs können Sie sich vom angemeldeten Kurs abmelden. Sie entrichten der Ausbildungsorganisation für die Unkosten eine Pauschale von € 200 zzgl. MWSt.

Ersatzteilnehmer
Wenn Sie verhindert sind, selbst am Kurs teilzunehmen, können Sie kostenfrei für den Kurs einen Ersatzteilnehmer bestimmen.

Einladung
Etwa zehn Tage vor Kursbeginn erhalten Sie die Einladung mit allen für Sie wichtigen Informationen.

Änderungen
Wir behalten uns Änderungen von Kursdaten, Kursinhalten und Kursorten aus wichtigen Gründen vor.

Unterlagen
Die Teilnehmer erhalten vorab per E-Mail die vollständigen Unterlagen in elektronischer Form.

Copyright
Informationen und Unterlagen aus den Kursen dürfen Sie für den Eigengebrauch nutzen. Eine öffentliche Nutzung ist Ihnen untersagt. Das geistige Eigentum am Kursinhalt behalten wir uns vor.

Teilnehmerzahl
Die Durchführung der Kurse erfordert eine Mindestzahl der Teilnehmer. Wird diese nicht erreicht und der Kurs abgesagt, so erhalten Sie allfällig einbezahlte Kursgebühren zurück.
Die Teilnehmerzahl pro Kurs ist mit ca. 16 Teilnehmenden begrenzt.

Teilnahmebestätigung
Die Teilnahme am Kurs wird Ihnen von der durchführenden Organisation bestätigt, wenn Sie mindestens 75 % aller zum Kurs gehörenden Veranstaltungen besucht haben.

Leistungen der Kursorganisation
In den Kursgebühren eingeschlossen sind: Kursunterlagen. Bei Präsenzveranstaltungen Pausenverpflegungen und das Mittagessen. Nicht inbegriffen sind Reisekosten, Übernachtungskosten und weitere Verpflegungen.
Bei Übernachtungen im Hotel nehmen Sie Ihre Reservation selbst und auf eigenen Namen vor.

Vertragsgrundlage
Der Vertrag zwischen den Parteien kommt ausschließlich auf der Grundlage der hier vorliegenden Vertragsbedingungen zustande. Mit dem Erscheinen eines neuen Kurprogramms verlieren vorhergehende Kursprogramme ihre Gültigkeit. Das Angebot ist freibleibend.

Technische Voraussetzungen
Die Teilnahme erfolgt via Internet über ZOOM. Der Teilnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass er über die erforderliche technische Ausstattung und einen leistungsfähigen Internetzugang verfügt.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung bei Ausfall der Internetverbindung oder bei technischen Problemen der ZOOM-Nutzung.
Die Weitergabe des Teilnahme-Links an nicht angemeldete Dritte ist untersagt.

Hinweise zum Datenschutz

Mit Kursanmeldung stimmen Sie der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten zur Abwicklung des Kurses und Personenzertifizierung durch Swiss Safety Center zu.
Die Euro Risk AG und Dr. Kahla-Witzsch, Euro Risk Training, Beratung im Gesundheitswesen, sowie ihre Dienstleister, verwenden Ihre personenbezogenen Daten zur Abwicklung der gebuchten Dienstleistung.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung in Bezug auf Datenschutz und Datensicherheit bei Nutzung des Internets und ZOOM.

Unsere Kursteilnehmer informieren wir über unsere Dienstleistungen zu Weiterbildungen und Fachtagungen, wie den Vertiefungstag für Risikomanager. Wenn Sie der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten für diese Informationszwecke widersprechen möchten, genügt eine kurze Mitteilung an heike.kahla-witzsch@eurorisk.ch.

Veranstalter und Rechnungsstellung

Die Rechnung für den Lehrgang (einschließlich der ÖNORM 4900ff) wird Ihnen vom Veranstalter Dr. Kahla-Witzsch gestellt.
Die Rechnungsstellung erfolgt vor Kursbeginn und ist fällig bei Kursbeginn.

Kontaktadresse und Auskunft

Dr. med. Heike A. Kahla-Witzsch
Partnerin und Senior Risk Managerin
Euro Risk Training
Beratung im Gesundheitswesen
Max-Baginski-Strasse 52
65812 Bad Soden

heike.kahla-witzsch@eurorisk.ch

Phone +49 (6196) 64 16 87
Mobile +49 (172) 944 25 38
Fax +49 (6196) 60 06 62